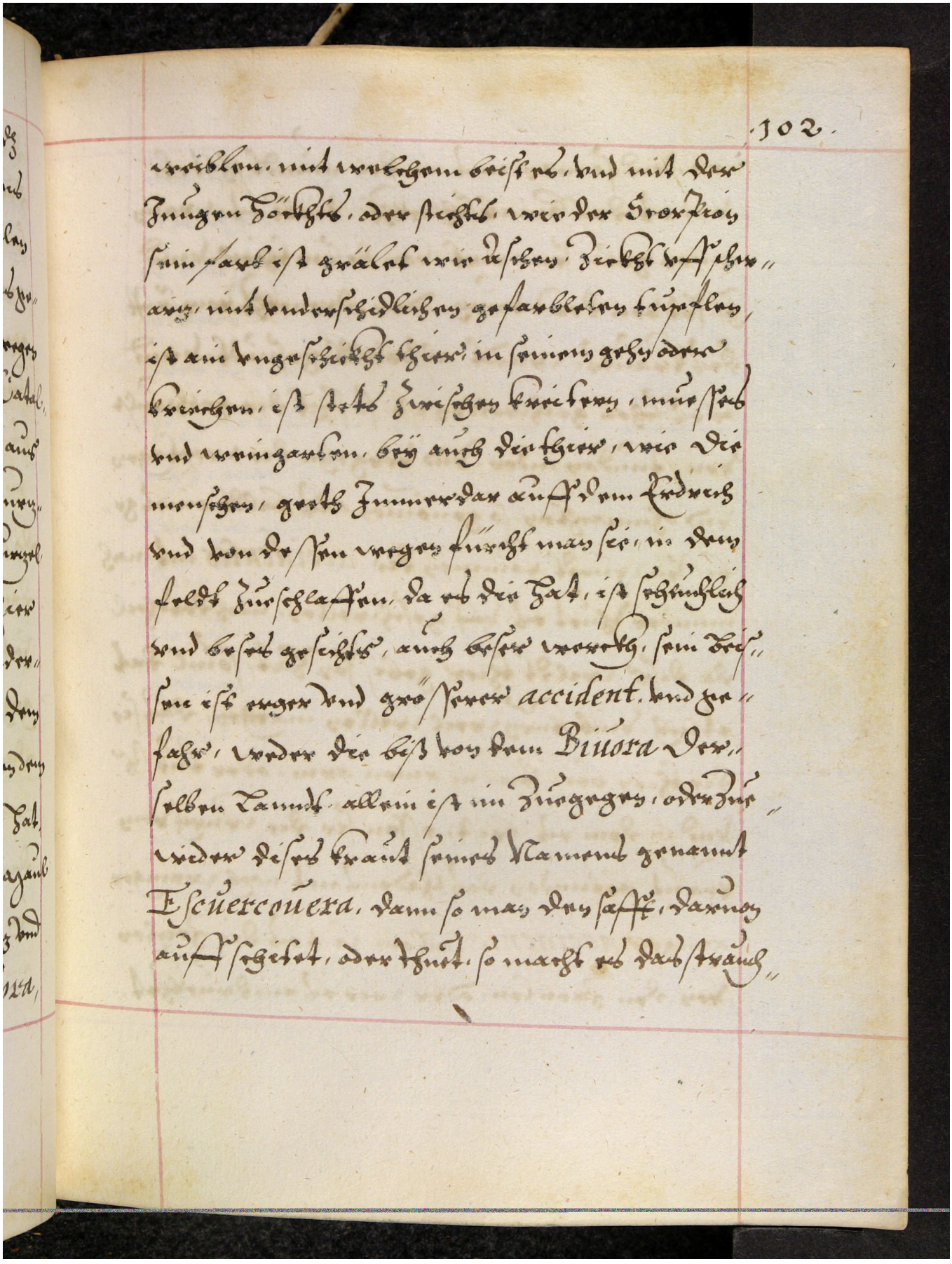
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



102.

vreiblen. mit vnderschen creften. vnd mit den
jungen Hörnlein. oder steigle. vnder den Hornern
sein saft ist grünlat vnd dicker. derhalb er schön
aug. mit vnderschedlichen gesprenkleten tüpfleyn
ist ain vngeschickt thier. in seinem gehy oder
kreuchen. ist stets zwischen kurtzen. mürschen
vnd vnreingarten. darin auch der thier
mercklich. gerne zuuerdarben. Sydemal
vnd von der selben vnreyn flüchtig man sey. in den
feldt hinschlaffen. da es die hat. ist sorgklich
vnd böse gesichts. auch böser vnreuth. sein drec
sam ist vngeren vnd grossen accident. vnd ge
sagt. vnder die best von dem Bilora den
selben Tamarisk allein ist ain Jungfrey. oder dar
vnder dieses kraut seinen Namen genannt
Escuercouera. dann so man den saft. darvon
auß siglet. oder thut. so macht es das strauch